

Antrag auf Unterrichtsbefreiung aufgrund von schlechten Zug- / Busverbindungen

Antragsteller besucht folgenden Schulstandort:

Johann-Vießmann- Berufsschule
Pestalozziplatz 1
95028 Hof

August-Horch-Schule
Schützenstr. 20
95213 Münchberg

Helmut-Wagner-Schule
Pilgramsreuther Str. 38
95111 Rehau

Angaben zum Antragsteller:

Vor- und Nachname	
Geburtsdatum	
Klasse und Schuljahr	
Wohnort	

Regelung - Unterrichtsbeginn (nur ausfüllen, wenn Antrag sich auf den Unterrichtsbeginn bezieht)

betreffene/r Unterrichtstag/e	Unterrichtsbeginn	Fahrt von ... nach		
Abfahrt Zug/Bus	Ankunft Zug/Bus	Abfahrt früherer Zug/Bus	Ankunft früherer Zug/Bus	Beantragte Befreiung in Min.

Regelung - Unterrichtsende (nur ausfüllen, wenn Antrag sich auf das Unterrichtsende bezieht)

betreffene/r Unterrichtstag/e	Unterrichtsende	Fahrt von ... nach		
Abfahrt Zug/Bus	Ankunft Zug/Bus	Abfahrt nächster Zug/Bus	Ankunft nächster Zug/Bus	Beantragte Befreiung in Min.

Bitte beachten: Bis zu 120 Minuten reine Wartezeit sowie bis zu 12 Stunden Abwesenheit vom Wohnort pro Schultag sind zumutbar und rechtfertigen keine Unterrichtsbefreiung.

Unterschrift - Antragstellers

Unterschrift - Ausbildungsbetrieb mit Stempel

Stellungnahme des Klassenlehrers:

Angaben sind korrekt: JA

(Dem Antrag ist ein **gültiger Fahrplan in Kopie** beilegen!)

Unterschrift - Klassenleitung

Genehmigung der Schulleitung:

JA

NEIN

Datum

Unterschrift - Schulleitung

**Eine Befreiung muss
im Klassentagebuch
vermerkt werden!**